

Adventistisches Hilfswerk auf einen Blick

ADRA Deutschland legt Tätigkeitsbericht 2009 vor

Weiterstadt bei Darmstadt, 30.10.2010/APD „Auf einen Blick“ ist der Tätigkeitsbericht 2009 der Adventistischen Entwicklungs- und Katastrophenhilfe ADRA Deutschland in Weiterstadt bei Darmstadt betitelt. Danach führte das Hilfswerk im letzten Jahr 50 Projekte in 29 Ländern durch. Dafür wurden 8,45 Millionen Euro ausgegeben, die unter anderem von privaten Spendern, der Europäischen Union (EU), dem Amt für Humanitäre Hilfe der Europäischen Union (ECHO), dem Auswärtigen Amt der Bundesregierung (AA), dem Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) und der „Aktion Deutschland Hilft“ (ADH) stammten.

Bei den Projekten ging es beispielsweise um Aidsaufklärung in Afrika, Asien und Osteuropa, Erstversorgung bei einem Cholera-Ausbruch in Kenia, Lebensmittel für Hungernde in Athiopien, sauberes Trinkwasser und Latrinen in laotischen Dörfern, Beseitigung von Schäden des Zyklons „Nargis“ in Myanmar sowie Trinkwasseraufbereitung für 12.000 Menschen nach Überschwemmungen auf den Philippinen. Durch die „Aktion „Kinder helfen Kindern“ gingen auch im letzten Jahr wieder über 37.500 Weihnachtspakete an bedürftige Heim- und Waisenkinder in Ost- und Südosteuropa. 2009 entsandte ADRA Deutschland im Rahmen der entwicklungspolitischen Freiwilligendienstes „weltwärts“ des BMZ 22 Jugendliche in sieben Länder. Außerdem wirkten 13 weitere Freiwillige in Mexiko, Moldawien, Tansania und Kirgisien. Der Geschäftsbericht 2009 von ADRA Deutschland kann im Internet unter www.adra.de heruntergeladen werden.

mit eindeutiger Quellenangabe „APD“ gestattet!